

Werbung für Arzneimittel

Rechtliche Grundlagen und praktische Erfahrungen

18. September 2024 • 9:30 - 16:00 Uhr



Referierende

RAin Dr. Claudia Nawroth
Clifford Chance Partnerschaft mbB

RA Dr. Christian Tillmanns
Meisterernst Rechtsanwälte PartG mbB

RAin Lena Müllen
Bundesverband der Arzneimittel-Hersteller e.V.



Werbung für Arzneimittel Rechtliche Grundlagen und praktische Erfahrungen

- Die rechtlichen Rahmenbedingungen
- Novellierung des HWG
- Werbung im digitalen Zeitalter
- Vergleichende Werbung
- Aktuelle Rechtsprechung und ausgewählte Probleme des Heilmittelwerbe- und Wettbewerbsrecht
- Durchsetzung und Rechtsschutz

Ziele der Veranstaltung

Die Werbung für Arzneimittel in den Fachkreisen und in der Öffentlichkeit ist ein wesentlicher Informationsträger, der es dem pharmazeutischen Unternehmer möglich macht, sein Arzneimittel beim Verordner und Verwender bekanntzumachen. Wegen des Fortwirkens von einschneidenden Kostendämpfungsmaßnahmen und wegen des steigenden Wettbewerbs wird die Bedeutung der Arzneimittelwerbung weiterhin wachsen. Für die pharmazeutischen Unternehmer ist es in einer solchen Wettbewerbs- und Marktsituation unerlässlich, die Grenzen und Möglichkeiten der Arzneimittelwerbung zu kennen. Ziel der Veranstaltung ist es daher, den Teilnehmern nicht nur die Grundzüge, sondern auch interessante Detailspekte des Heilmittelwerbe- und des Wettbewerbsrechts darzulegen.

Daneben wird auf ausgewählte Probleme der Arzneimittelwerbung eingegangen. Als Beispiel ist hier die Werbung im Internet für Arzneimittel zu nennen. Ein Schwerpunkt der Veranstaltung liegt auch darin, aktuelle Probleme praxisorientiert mit den Referenten zu diskutieren.

Zielgruppe des Seminars

Wegen der grundsätzlichen Bedeutung des Seminars richtet sich die Veranstaltung an die Geschäftsleitungen und leitenden Mitarbeiter der gesamten Arzneimittelindustrie. Außerdem sollen neben den Informationsbeauftragten die Mitarbeiter der pharmazeutischen Industrie aus den Bereichen Recht, Marketing, Vertrieb und auch Medizin und Wissenschaft angesprochen werden.

Erfolgskontrolle mit Zertifikat

Die Arzneimittel- und Wirkstoffherstellungsverordnung verlangt, dass der Erfolg von Schulungsmaßnahmen zu überprüfen ist. Hierzu hat der BAH das E-Learning-Tool WiDiLearning entwickelt.

Nach dem Seminar haben die Teilnehmer die Möglichkeit, den entsprechend den Themen des Seminartages zusammengestellten Multiple-Choice-Test zu absolvieren. Nach erfolgreichem Abschluss kann mit dem Zertifikat eine Erfolgskontrolle direkt dokumentiert werden.

Alle Teilnehmer erhalten im Nachgang zum Seminar eine E-Mail mit einem Link zur freiwilligen und kostenlosen Teilnahme am Wissenstest.

Programm 18. September 2024

- 9:30 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**
Einführung in die Anwendungsbereiche des HWG und UWG
- Produktbezogene Anwendungsbereiche
 - Absatz- und Image-/Themenwerbung
 - Redaktionelle Berichterstattung oder Schleichwerbung?
- RAin Lena Müllen
- 10:15 Uhr **Irreführende, vergleichende und Off-Label Werbung**
- Verbot der Irreführung (§ 3 HWG und § 5 UWG)
 - Verbote der Off-Label/Pre-Marketing Werbung (§ 3a HWG)
 - Vergleichende Werbung (§ 6 UWG, § 11 Abs. 2 HWG)
- RAin Dr. Claudia Nawroth
- 11:00 Uhr **Pause**
- 11:15 Uhr **Pflichtangabenregelung nach § 4 HWG**
- Publikumswerbung
 - Fachwerbung
 - Print- und audiovisuelle Medien
 - Erinnerungswerbung
- RAin Lena Müllen
- 12:00 Uhr **Grenzen von Zuwendungen und Zusammenarbeit mit anderen Berufsträgern**
- Werbung mit Zuwendungen und Werbeangaben
 - Rechtsprechung zu Wertgrenzen
 - Antikorruptionsrecht
- RAin Dr. Claudia Nawroth
- 12:45 - 13:30 Uhr **Mittagspause**
- 13:30 Uhr **Besonderheiten der Publikumswerbung**
- Werbeverbot mit der Erstattungsfähigkeit
 - Werbeverbot für verschreibungspflichtige Arzneimittel
 - Verbot für bestimmte Werbemethoden, z.B. mit fachlichen Empfehlungen und Prominenten
 - Werbeverbot für bestimmte Krankheiten nach § 12 HWG
- RA Dr. Christian Tillmanns
- 14:30 Uhr **Verfahrensrechtliche Schritte**
- Rechtsfolgen von HWG Verstößen
 - Abmahnung bei HWG-Verstößen
 - Einstweilige Verfügung bei HWG-Verstößen
- RAin Dr. Claudia Nawroth
- 15:30 Uhr **Werbung im digitalen Zeitalter**
- Regelungen zur Internetwerbung für Arzneimittel
 - Google AdWords
 - Social Media / Influencer-Marketing
- RA Dr. Christian Tillmanns
- 16:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Organisatorisches



Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr für Verbandsmitglieder beträgt 550 Euro zzgl. Mehrwertsteuer pro Person, für Nichtverbandsmitglieder beträgt die Teilnahmegebühr 880 Euro zzgl. Mehrwertsteuer pro Person. Die Gebühr schließt die Dokumentation und die Erfolgskontrolle mit Zertifikat ein.

Der BAH-WiDi behält sich vor, Änderungen am Inhalt des Programms sowie Ersatz der angekündigten Referenten vorzunehmen, wenn der Gesamtcharakter der Veranstaltung gewahrt bleibt.

Stornierungen können nur schriftlich bis 3 Tage vor Seminarbeginn kostenfrei erfolgen, bei späteren Abmeldungen wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig.



Ansprechpartner

Ap. Melanie Broicher, Leitung WiDi
Stefanie Abresch

E-Mail: widi@bah-bonn.de
T 0228 957 45-0



Anmeldung

<https://www.bah-bonn.de/widi-services/fachseminare/>



Online-Seminar

Das Seminar wird via MS-Teams durchgeführt. Ihre persönlichen Einwahldaten erhalten Sie zeitnah vor dem Seminar.

.B.A.H Bundesverband der
Arzneimittel-Hersteller e.V.
WiDi

Wissenschafts- und Wirtschafts-
dienst des BAH
Uhierstraße 71 – 73
53173 Bonn

T 0228 957 45-0
F 0228 957 45-90

widi@bah-bonn.de
www.bah-bonn.de